



## **Information zum Seminar 188 „Leiter der Psychosozialen Notfallversorgung“ (Führen im Einsatz III)**

### **Zielgruppe**

Personen, die von den Stadt- und Landkreisen als Leiter(In) der Psychosozialen Notfallversorgung benannt wurden bzw. für diese Tätigkeit vorgesehen sind.

### **Voraussetzungen**

Lehrgang „Führen im Einsatz II“ gemäß der „Regelung der Aufgaben und der Ausbildung von Leitern PSNV (Psychosoziale Notfallversorgung) in Baden-Württemberg im DRK, der JUH und der LAG NFS“.

### **Ziel des Seminars**

Die Teilnehmer lernen das Stabsmodell Baden-Württemberg als geeignetes und zeitgemäßes Mittel zur ziel- und zeitgerechten Erledigung von Aufgaben bei Ereignissen mit großem Koordinierungs- und Entscheidungsbedarf sowie die damit verbundenen Anforderungen an einen Mitarbeiter in den Stäben kennen.

### **Inhalte**

- Eckpunkte und Strukturen der Stäbe in Baden-Württemberg
- Arbeitsweise in den Stäben
  - Lagedarstellung, -entwicklung und -beurteilung
  - Kommunikation
  - Problemdefinition und -lösungsstrategien
  - Aufgaben des Mitarbeiters PSNV in den Stäben
  - Stabsrahmenübung anhand fiktiver Ereignisse

### **Dauer des Seminars**

Das Seminar dauert drei Tage.

### **Anmeldung**

Die Lehrgangsanmeldung ist nur nach Ausschreibung durch die Landesfeuerwehrschule möglich und kann somit erst nach Bekanntgabe der Termine erfolgen. Die Anmeldung erfolgt über den Kreisbrandmeister beziehungsweise bei Stadtkreisen über den Feuerwehrkommandanten.

### **Ausbilder**

Die Ausbilder sind Lehrkräfte der Landesfeuerwehrschule, der DRK Landesschule Pfalzgrafenweiler sowie Mitarbeiter der Kirchen.